Windpark Borkum II

Baubeschluss gefasst

[07.04.2017] Kommunale Energieversorger haben den Startschuss für den weiteren Ausbau des Trianel Offshore-Windparks Borkum gegeben. In die zweite Ausbaustufe werden rund 800 Millionen Euro investiert.

Ab Frühjahr 2018 entsteht in der Nordsee der Trianel Windpark Borkum II (TWB II) mit einer Leistung von rund 200 Megawatt (wir berichteten). Am heutigen Freitag (7. April 2017) haben die 20 Gesellschafter aus Deutschland und der Schweiz den Baubeschluss für den Offshore-Windpark gefasst. Wie die Stadtwerke-Kooperation Trianel mitteilt, wurden in Düsseldorf im Rahmen einer konstituierenden Gesellschafterversammlung die Verträge unterzeichnet. Die Gesamtinvestition für die zweite Ausbaustufe des Trianel Windparks Borkum belaufe sich auf rund 800 Millionen Euro.
Trianel-Sprecher Sven Becker erklärte: „Die Windenergie auf See ist ein wichtiger Eckpfeiler für das Gelingen der Energiewende. Es ist ausgesprochen erfreulich, dass mit dem zweiten Bauabschnitt des Offshore-Windparks kommunale Unternehmen gemeinsam mit Trianel bereits mehr als jeden zweiten Euro der bisherigen Kraftwerksinvestitionen von rund fünf Milliarden Euro in erneuerbare Energien investiert haben.“ Laut Becker profitiert der Windpark noch von der Festvergütung nach EEG 2014 und habe damit ein hervorragendes Chancen-Risiko-Verhältnis für die kommunale Investition.

(al)

Stichwörter: Windenergie, Trianel, Offshore-Windpark, Windpark Borkum